

# Rigips

Neu: extrem  
hoher Wärmeleitgrad  
über  $0,5 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ !

**Climafit: perfektes Raumklima.**

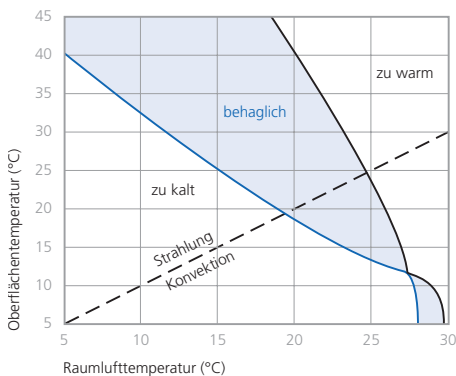
**Die erste hochwärmeleitfähige Gipskartonplatte  
mit Graphit.**

# Neu im Rigips-Sortiment: Climafit.

## Die Hochleistungs-Klimadeckenplatte von Rigips.

Ein gutes Raumklima ist entscheidend für Betreiber und Nutzer von Immobilien. Gerade in öffentlichen Gebäuden und Büros wird immer stärker auf eine im Jahresverlauf gleichbleibend gute Temperierung geachtet. Aus gutem Grund kommen dabei leistungsfähige Klimadeckensysteme zum Einsatz, die imstande sind, Räume gleichermaßen gut zu heizen und zu kühlen.

Richtig temperierte Räume sorgen für erhöhtes Wohlbefinden und somit nachhaltig produktives Arbeiten. Denn die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit sinkt nachweislich auf nur noch 75 %, wenn die Raumtemperatur auf 28 °C oder höher ansteigt. Leistungsfähige Temperiersysteme sind daher ein wichtiges Kriterium im Hinblick auf die Wettbewerbsfähigkeit und die Werterhaltung von Immobilien.



**Thermischer Komfort beim Heizen nach Dr. Ledwina**

Flächentemperiersysteme wie Heiz- und Kühldecken arbeiten nach dem Strahlungsprinzip. Ihr großer Vorteil gegenüber traditionellen Lösungen mit Heizkörperinstallationen liegt in der höheren architektonischen Gestaltungsfreiheit. In Kombination mit akustisch wirksamen Lochplatten von Rigips lassen sich darüber hinaus gezielte optische Akzente gestalten.

Auch entfallen bei Heiz- und Kühldeckensystemen etwaige störende Betriebsgeräusche sowie Luftumwälzungen, die unangenehme Zugluft verursachen und Staubpartikel verbreiten können.

Die Platzersparnis und die sanfte Raumtemperierung sind auch wesentliche Gründe dafür, dass Heiz- und Kühldecken eine stetig wachsende Verbreitung finden. Insbesondere in Bürobauten, Hotels, Krankenhäusern etc. werden sie zunehmend eingesetzt.

Weitere wesentliche Einflussfaktoren auf Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit sind – neben Licht und Frischluftzufuhr – die Raumgestaltung und das sogenannte „Raumklima“.

### Natürlich mit Gips

Wände und Decken aus dem Naturbaustoff Gips haben angenehm natürliche Oberflächen, wirken wohltuend schalldämpfend und sind ausgesprochen klimaaktiv. Dank der Poren in ihrem Gipskern sind Innenausbausysteme von Rigips in der Lage, Feuchtigkeit aufzunehmen und bei steigenden Temperaturen wieder an die Umgebung abzugeben. Dank dieser Aufnahme und Abgabe von Luftfeuchtigkeit wirken Gipsplatten von Rigips angenehm regulierend auf das Raumklima.

Dabei können Rigips-Platten mehr als wohlige Atmosphäre verbreiten. Bereits mit Einführung der wärmeleitenden Klimadeckenplatte Rigips Clima Top eröffnete sich für Architekten und Planer die Möglichkeit, die Vorteile des Naturwerkstoffs Gips auch in kombinierten Heiz- und Kühldeckensystemen wirkungsvoll zur Geltung zu bringen. Diese Option wird jetzt entscheidend erweitert – mit der neuen, hochwärmeleitfähigen Klimadeckenplatte Climafit.

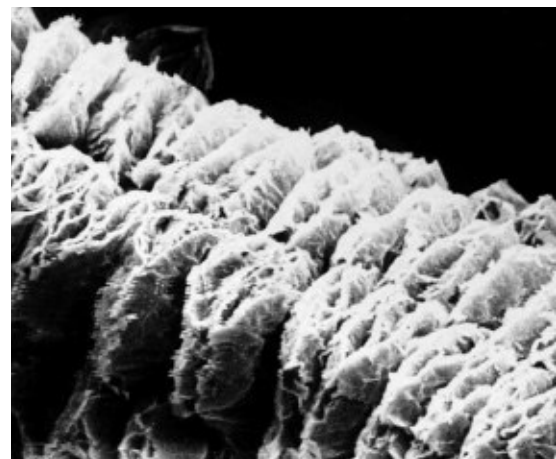


## Die Climafit-Innovation: Wohnbehaglicher Gips + wärmeleitfähiger Graphit = maximaler Wohnwert bei idealem Raumklima.

**Climafit ist die weltweit erste Gipskartonplatte mit Graphitanteil im Gipskern. Climafit vereint den herausragenden Wohnwert einer Gipskartondecke mit der Temperierleistung einer Metalldecke. Für Architekten und Planer ergibt sich dadurch die Möglichkeit, natürliche Behaglichkeit und hocheffiziente Temperierung gleichermaßen konsequent umzusetzen. Darüber hinaus bieten Climafit-Deckenplatten die bekannten Vorzüge der anderen Gipskartonplatten im Rigips-Sortiment: leichte Verarbeitung, hohe Flexibilität, baubiologische Vorteilhaftigkeit, Geruchsneutralität, Sauberkeit und Umweltfreundlichkeit.**

Das Geheimnis der außerordentlichen Wärmeleitfähigkeit von Rigips Climafit liegt in ihrem Gipskern verborgen: Er enthält

ECOPHIT™ Graphitgranulat, einen aus schuppenförmigem Naturgraphit gefertigter Baustoff. Naturgraphit ist ein natürlich vorkommendes Mineral und zählt wie Diamant zu den anorganischen Modifikationen des Kohlenstoffs. Er ist gesundheitlich unbedenklich, nicht brennbar, chemisch und thermisch sehr beständig und außerordentlich gut leitfähig. Im Herstellprozess beim Kooperationspartner SGL Carbon wird das Volumen des Naturgraphits bis zu 400-fach vergrößert bzw. expandiert. Durch die Expansion wird die Graphitoberfläche stark vergrößert, was zu einer deutlichen Gewichtsreduktion führt. Gleichzeitig aber behält der Graphit die ihm eigene sehr gute thermische Leitfähigkeit. Das so gewonnene Graphitgranulat, mit einem Wärmeleitwert im Bereich von Aluminium, wird der Gipsmasse beigemischt und zu hochwärmeleitfähigen Gipskartonplatten verarbeitet.

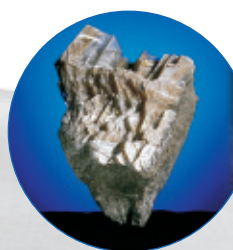


Expandierter Graphit unter einem Rasterelektronenmikroskop

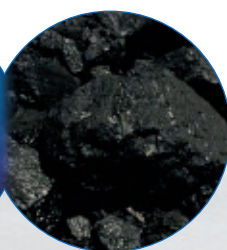
ECOPHIT™ – angemeldete Marke der SGL Carbon AG

## Gips + Graphit: zwei Materialien, die sich raumklimatisch perfekt ergänzen.

- Natürlicher Rohstoff
- Baubiologisch empfohlen
- Raumklima-regulierend
- Vielseitig verwendbar
- Nicht brennbar

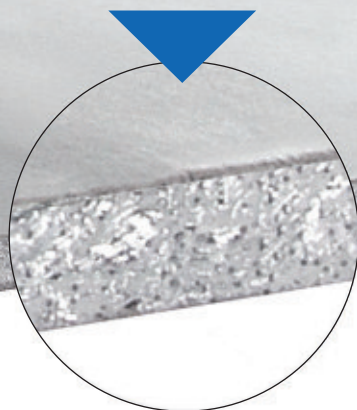


Gipskristall



Graphitkristall

- Naturprodukt
- Thermisch leitfähig
- Leicht
- Nicht brennbar
- Anpassungsfähig



**Rigips Climafit mit Gips-Graphit-Kern:**  
**Lambda-Wert > 0,5 W/(m·K)**

### Rigips und SGL Carbon Group:

#### **zwei Partner, die sich perfekt ergänzen.**

Climafit ist die gemeinsame Entwicklung von Rigips und SGL Carbon Group, einem der führenden Hersteller von Carbon, Graphit und Verbundmaterialien. Zwei Unternehmen, die in ihren Branchen führende Positionen besitzen und über hohe Erfahrung und Kompetenz verfügen. Dank der Kooperation mit SGL Carbon ist damit erstmals eine Klimadeckenplatte verfügbar, welche die hervorstechenden Qualitäten zweier unterschiedlicher Produktwelten perfekt vereint: die herausragenden klimaregulierenden Eigenschaften einer wohnbehaglichen Gipskartonplatte und die Leistungsfähigkeit eines Metalldeckensystems.



- Umsatz 2005 ca. 1,1 Mrd. Euro
- Mitarbeiter ca. 5.000
- Über 30 Produktionsstandorte weltweit

## Gesteigerte Effizienz + gewohnte Gestaltungsvielfalt = vielversprechendes Marktpotenzial.



### Deutlicher Effizienzgewinn

Die gesteigerte Effizienz ist eins der herausragenden Argumente für den Einsatz von Rigips Climafit. Im Vergleich zu Standard-Gipskartonplatten führt die Beplankung von Heiz- und Kühldecken mit Rigips Climafit zu einer Effizienzsteigerung (in Watt) von bis zu 30 %. Aufgrund der verbesserten Wärmeverteilung ermöglicht dies eine weitmaschigere Verlegung der Heiz- bzw. Kühlröhren, was deutliche Einsparungen an Material und Arbeitszeit ermöglicht. Gleichzeitig kann bei gleicher Heiz- bzw. Kühlleistung die jeweils erforderliche Wasserdurchlauftemperatur gesenkt bzw. erhöht werden. Hierdurch ergeben sich dauerhafte Kostenspareffekte durch einen geringeren Energiebedarf.

Rigips Climafit ist in diesem Segment gegenwärtig die mit Abstand leistungsfähigste Gips-Klimadeckenplatte im Markt.

### Perfektes Raumklima

Ein gleichbleibend gutes Raumklima ist entscheidend für körperliches Wohlbefinden und eine weitere Stärke von Climafit-Deckenplatten. Der spürbar verbesserte Wirkungsgrad aufgrund der stark verbesserten Wärmeleitfähigkeit ermöglicht eine sanfte und höchst effiziente Temperaturregulierung selbst unter extremen äußeren Bedingungen.

Im Vergleich zu Klimadeckensystemen mit Metallbeplankung bietet Rigips Climafit darüber hinaus alle bekannten Vorteile einer aus dem Naturwerkstoff Gips hergestellten Deckenplatte: positives Raumgefühl, hohe Wohnbehaglichkeit, perfekte Feuchtigkeitsregulierung und eine wohlthuende Raumakustik.

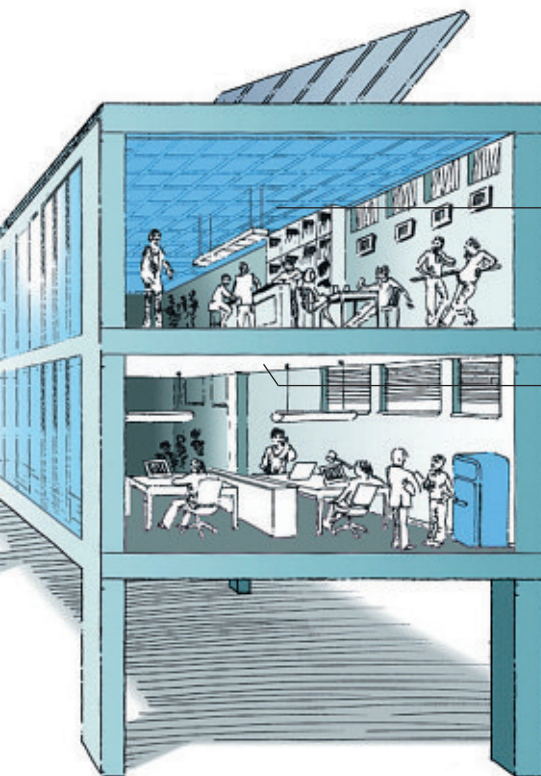
### Flexible Gestaltungsmöglichkeiten

In gestalterischer Hinsicht bietet Climafit die bei Rigips gewohnt große Bandbreite an Variationsmöglichkeiten. Climafit-Platten können beliebig miteinander kombiniert werden; eine breite Palette unterschiedlicher Lochdesigns sorgt für zahlreiche Optionen bei der optischen und akustischen Raumgestaltung. Im Gegensatz zu anderen Klimadeckensystemen können mit Rigips Climafit ohne weiteres fugenlose Heiz- und Kühldecken realisiert werden.

### Problemlose Verarbeitung

Gute Verarbeitbarkeit ist Standard bei Rigips-Trockenbausystemen, so auch bei Rigips Climafit. Der Graphitanteil im Gipskern führt zu keinen Einschränkungen bei der Anwendung herkömmlicher Trockenbauwerkzeuge. Die Befestigung erfolgt direkt an den Tragprofilen, Zuschnitte sind gewohnt einfach und exakt ausführbar. Verfugungen können entsprechend den üblichen Bearbeitungshinweisen problemlos umgesetzt werden.

### Systemleistung im direkten Vergleich mit ... :



... Rigips Climafit  
**89,4 W\***

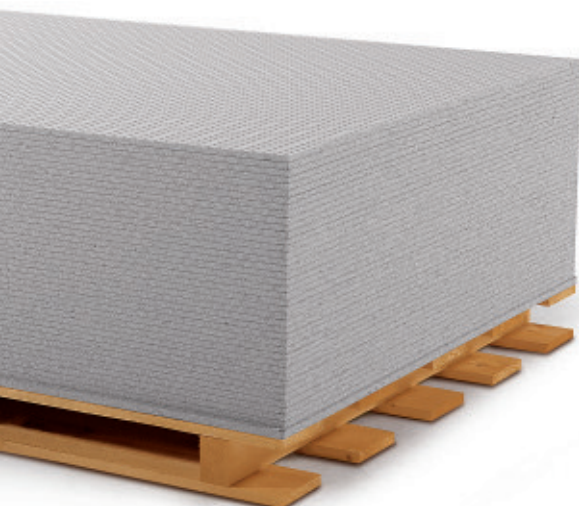
... Standard-Klimaplatte  
**70,4 W\***

\* Messwert nach EN 14240

**Wärmeleitfähigkeit verdoppelt, Nutzen vervielfacht: Der Einsatz von Rigips Climafit führt im Gesamtsystem Klimadecke in mehrfacher Hinsicht zu Effizienzsteigerungen.**

Der Wirkungsgrad von Klimadecken hängt entscheidend von ihrer Beplankung ab: Je effizienter die erzeugte Wärme bzw. Kälte weitergeleitet wird, umso weniger Energie und Material muss aufgewendet werden, um eine bestimmte Temperierwirkung zu erzielen.

Genau diese Zusammenhänge kommen beim Einsatz von Rigips Climafit zum Tragen. Während herkömmliche Gipskartonplatten einen Lambda-Wert von rund  $0,2 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$  aufweisen, erreicht Rigips Climafit durch die Beimengung von expandiertem ECOPHIT™ zum Gipskern einen Lambda-Wert von über  $0,5 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ . Dadurch erhöht sich die Effizienz der Temperierleistung in der Größenordnung 15-30 % (in Watt). Daraus ergeben sich mehrere Effekte. Zum einen muss weniger Energie aufgewendet werden, um die gleiche Heiz- bzw. Kühlwirkung zu erzielen: Die Wasserdurchlauftemperaturen können dauerhaft gesenkt bzw. erhöht werden. Zum anderen erlaubt die bessere Wärmeverteilung eine weitmaschigere Verlegung der Heiz- bzw. Kühlrohre. Hierdurch ergeben sich einmalige Einspar-effekte beim Materialbedarf und bei der Verlegung des Rohrnetzes.

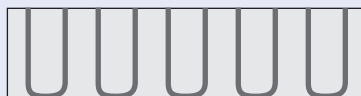


**Materialeinsparung:**

Fläche:  $20 \text{ m}^2$

**Beispiel 1**

Durchschnittliche Belegung von 70 % mit einer herkömmlichen Gipskartonplatte



Abstand der Mäander zueinander

**Beispiel 2**

Durchschnittliche Belegung von 60 % mit Rigips Climafit bei gleicher Wattzahl und Leistung



Abstand der Mäander zueinander

- > 15 % belegte Fläche werden gespart
- > geringerer Materialverbrauch
- > reduzierte Kosten

**Mehrfacher Effizienzgewinn:**

Dank besserer Wärmeleitung ist eine geringere Heiz- bzw. Kühlleistung erforderlich, dadurch wird der Energieaufwand dauerhaft gesenkt. Zudem entstehen Einspar-effekte durch weitmaschigere Rohrverlegung.

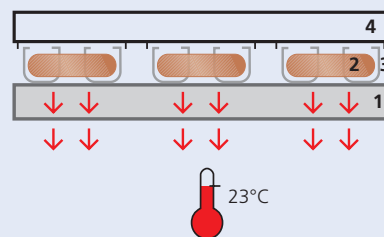
- |                      |    |
|----------------------|----|
| Standard-Klimaplatte | 1  |
| Rigips Climafit      | 1b |
| Rohrmäander          | 2  |
| Profile              | 3  |
| Traglattung          | 4  |

**Horizontale Wärmeleitung:**

Die neuartige Struktur der Rigips Climafit sorgt für eine besonders hohe Wärmeleitung in der Ebene. Hierdurch wird die Leistungsfähigkeit selbst bei passiven Temperiersystemen erheblich gesteigert. Rigips Climafit besitzt eine Wärmeleitfähigkeit analog Wasser:  $0,56 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ .

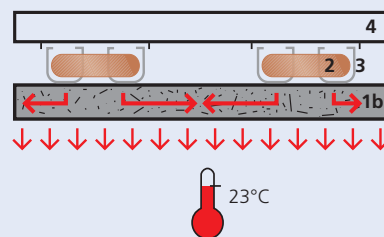
**Standard-Klimaplatte:**

Bei der Verwendung herkömmlicher Gips-Klimaplatten wird die Temperatur des Heiz- bzw. Kühlsystems ungleichmäßig abgestrahlt.



**Rigips Climafit:**

Mit Rigips Climafit wird die Raumwärme erheblich schneller und gleichmäßiger abgeleitet. Die erforderliche Heiz- bzw. Kühlleistung wird mit deutlich geringerem Energieeinsatz realisiert.



**Die Innovation:**

Überragende Wärmeleitfähigkeit aufgrund des neuartigen Gips-Graphit-Kerns:  $> 0,5 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ .

**Die Leistung:**

Effizienzsteigerung im Vergleich zu herkömmlichen GKB Platten um bis zu 30 %.

**Der Nutzen:**

Einmalige sowie dauerhafte Einspar-effekte bei Material- und Energiekosten.

**Geothermieranwendungen möglich.**



## Die Verarbeitung im Überblick:

### Verschraubung

Die Befestigung der Rigiton Climafit-Platten erfolgt mit den entsprechenden Rigiton-Schnellbauschrauben TN (3,5 x 25 mm). Der Abstand der Schrauben liegt im Wandbereich bei 25 cm, im Deckenbereich bei 17 cm. Bei der Befestigung der Platten an die Unterdecke ist darauf zu achten, dass diese entweder von der Plattenmitte aus erfolgt oder von einer Plattenecke aus. Durch diese Befestigungsweise werden insbesondere bei Lochdesigns Stauchungen und Verschiebungen ausgeschlossen.

Aufgrund der elektrischen Leitfähigkeit von Climafit ist auf eine bauseitige Erdung der Decken- oder Wandkonstruktion zu achten.

### Verspachtelung

Die Verspachtelung von Rigiton Climafit-Platten ist in Spachtelfugentechnik möglich und hervorragend für fugenlose Deckensysteme geeignet. Die Schraubenköpfe sind flächenbündig zu verspachteln. Generell ist darauf zu achten, dass Spachtelarbeiten erst dann erfolgen sollten, wenn

keine größeren Längenveränderungen der Gipsplatten mehr zu erwarten sind (etwa infolge von Feuchte und/oder Temperaturveränderungen). Die Raumtemperatur während der Montage sollte 5 °C nicht unterschreiten.

Zum Vorbereiten der Kanten werden diese mit einem Handschleifer leicht angefast und mit Rikombi Sperre neutral grundiert.

### Klebefugentechnik

Bei der Klebefugentechnik werden die Platten stumpf aneinandergestoßen. Durch die vorherige Aufbringung des Fugenklebers 63 auf die Plattenkante entsteht eine hochfeste Fuge von 0,5 bis 1 mm Breite. Der aus der Fuge herausgequollene Kleber wird nach Verfestigung vorsichtig abgestoßen. Die Fugen und Schraubenköpfe werden leicht überhöht überspachtelt.

### Spachtelfugentechnik

Bei der Spachtelfugentechnik werden die komplett fertig montierten Platten mit Hilfe des Rigips-Spachtelfugen-Sets und dem VARIO Fugenspachtel satt ausgespritzt.

Auch hier werden nach dem Verfestigungsbeginn und vor dem vollständigen Aushärten der Spachtelmasse die überstehenden Spachtelrückstände vorsichtig abgestoßen. Danach werden die Schraubenköpfe nachgespachtelt.

### Oberflächenbehandlung

Vor dem Aufbringen eines Anstrichs oder einer Beschichtung auf der Climafit-Platte ist eine Grundierung in einem separaten Arbeitsgang mit einer Rolle aufzubringen. Hierzu eignen sich die Rigips-Grundierungen. Zur Oberflächengestaltung sind Kunststoff-Dispersionsfarben, Ölfarben sowie Mattlackfarben zu empfehlen.

### Rigips-Hinweis

Detaillierte Informationen über die Verarbeitungstechniken für Fugen im Deckenbereich (Klebe- und Spachtelfugentechnik) entnehmen Sie der Broschüre „Akustikdecken: Planung und Ausführung“.

## Wichtige Hinweise

- Bewegungsfugen des Rohbaus müssen in die Konstruktion der Unterdecken mit übernommen werden.
  - Bei Anschlüssen an Bauteile aus anderen Baustoffen, z. B. Beleuchtungskörper, Stahlstützen etc., muss eine bewegliche Schattenfuge vorgesehen werden.
- Dehnungsfugen sind anzubringen bei:

1. Kühldecken mit Seitenlängen ab ca. 15 m oder einer Deckenfläche > 100 m<sup>2</sup>
2. Heizdecken mit Seitenlängen ab ca. 7,5 m oder einer Deckenfläche > 50 m<sup>2</sup>
3. stark eingegengten Deckenflächen (z. B. Einschnürungen durch Wandvorsprünge)

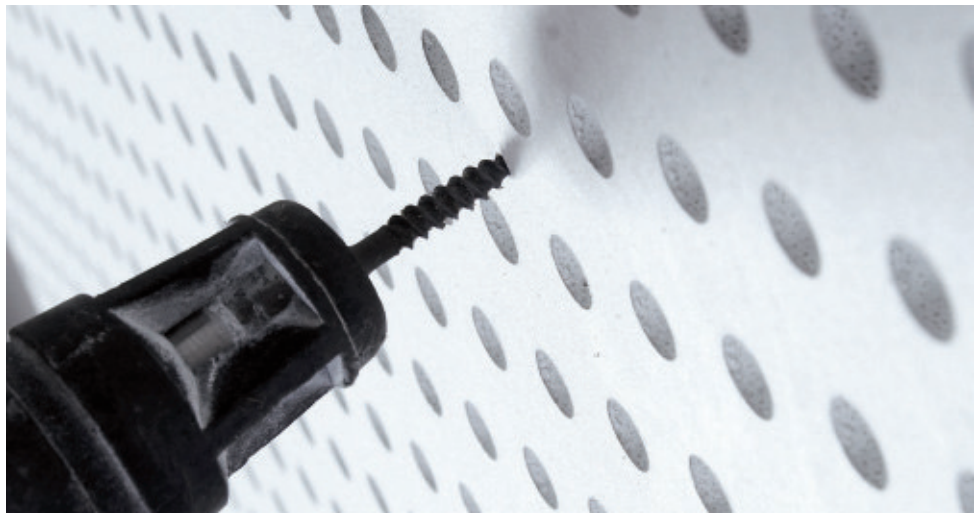


## Technische Daten

### Ausführungsvarianten

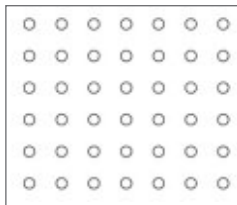
Rigips Climafit ist auch als Rigiton Climafit in einer Vielzahl unterschiedlicher Lochdesigns erhältlich: regelmäßig gelocht, versetzt gelocht, regelmäßig quadratisch gelocht und unregelmäßig gelocht (Streulochung). Rigiton Climafit ist in der Klebe- oder Spachtelfugentechnik lieferbar.

Darüber hinaus kann Rigips Climafit mit unterschiedlichen Vliesen kombiniert werden, z. B. weißen oder schwarzen Akustikvliesen, Faservliesen.

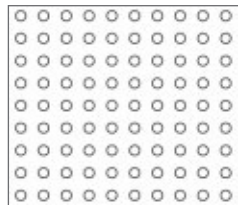


| Bezeichnung          | Rigips Climafit                   | Rigiton Climafit                    |
|----------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|
| Ausführung           | Typ A gem DIN EN 520              | gelocht gem. DIN EN 14190           |
| Dicke                | 10 mm                             | 10 mm                               |
| Maße                 | 1.250 x 2.000 mm                  | ca. 1.200 x 2.000 mm                |
| Kantenausbildung     | VARIO                             | SK                                  |
| Gewicht              | 8 kg/m <sup>2</sup>               | ca. 6,5 - 8 kg/m <sup>2</sup>       |
| Designs              | Base                              | diverse Lochbilder                  |
| Brandklassifizierung | gem. DIN EN 13501-1; A2-s1 d0 (B) | gem. DIN EN 13501-1; A2-s1 d0 (C.4) |

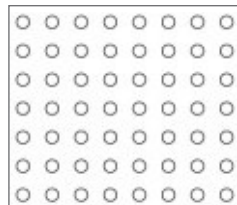
### Regelmäßig gelocht



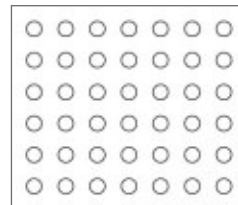
6/18



8/18



10/23

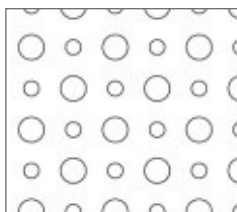


12/25



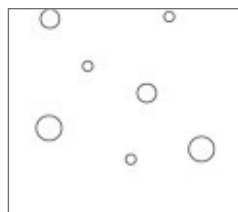
15/30

### Versetzt gelocht

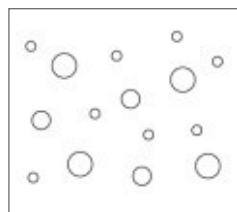


12-20/66

### Streulochung

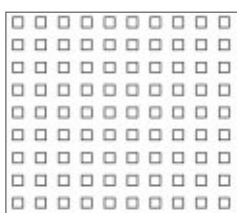


8-15-20

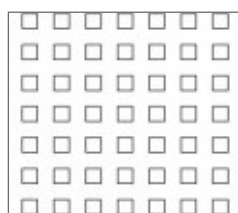


8-15-20 super

### Regelmäßig quadratisch gelocht

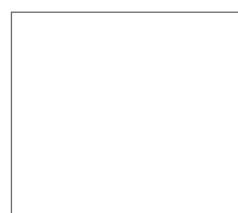


8/18 Q



12/25 Q

### Rigips Climafit



---

Rigips GmbH  
Schanzenstraße 84  
40549 Düsseldorf

Telefon 0211 5503-0  
Telefax 0211 5503-208

info@rigips.de  
www.rigips.de

**Weitere Informationen:**

Kundenservicezentrum  
Feldhauser Straße 261  
45896 Gelsenkirchen

Serviceline 01805 345670\*  
Servicefax 01805 335670\*

D/01.07/10.0/GA/Re/Rev.0





# Rigips



## Clima Top

**NEU**

**Die Rigips-Platte für moderne  
Kühl- und Heizsysteme**



**Rigips**

Der Ausbau-Profi.

# Clima Top/Rigiton Clima Top

Optimal für moderne Klimatechniken



Oftmals klagen Menschen über falsche Temperierung in überhitzten oder unterkühlten Räumen. Jeder kennt die Situation eines Hotels, in dem die Raumluft immer zu heiß erscheint. Die Folgen sind Überhitzung und extreme Unbehaglichkeit. Der Körper reagiert spontan und signalisiert: Hier ist etwas nicht in Ordnung! Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass sich die geistige Leistungsfähigkeit auf ca. 75 % reduziert, wenn die Raumtemperatur auf 28° C und höher ansteigt.

All diesen Erscheinungen wirken die Systeme der modernen Klimatechnik entgegen, die intelligente und wirtschaftliche Kühl-/Heizsysteme für den Decken- und Wandbereich bieten. Diese Systeme ermöglichen die sanfte Klimatisierung von Räumen, wodurch Produktivität und Kreativität der Menschen, die in diesen Räumen leben und arbeiten, nachweislich steigt.

Kühl-/Heizsysteme verfügen über einen geschlossenen Wasserkreislauf. Durch diesen wird der Energieverbrauch erheblich geringer, weil Wasser sich zum Transport von Energie viel besser eignet als z. B. die Luft. Die gewählte Temperatur des Wassers bewirkt entweder die Kühlung oder Erwärmung. Es gibt mehrere verschiedene Kühl-/Heizsysteme, die sich im wesentlichen nach Rohrsystem und -material sowie Montageart unterscheiden lassen. Egal, für welches System letztendlich die Entscheidung fällt, sie können alle mit der von Rigiton speziell entwickelten Gipskartonplatte Clima Top bekleidet werden.

Die spezielle Rigiton-Platte Clima Top gewährt die optimale Leistungsausschöpfung von Kühl-/Heizsystemen. Dank ihrer sehr hohen Wärmeleitfähigkeit unterstützt sie

die Kühl-/Heizsysteme ideal. Hinzu kommen die bewährten Vorteile von Gipskartonplatten. Sie bestehen aus wohnungsgesundem Gips, sind nicht brennbar und gehören der Baustoffklasse A2 an. Sie können mit den herkömmlichen Trockenbauwerkzeugen bearbeitet werden und sind wirtschaftlich und schnell zu verarbeiten. Clima Top-Platten können beliebig miteinander kombiniert werden. Die verschiedenen Lochdesigns, in der die Clima Top-Platten erhältlich sind, ermöglichen eine vielfältige Deckengestaltung. Endlich sind im Kühl-/Heizdeckenbereich fugenlose Decken möglich.

Mit Clima Top und Rigiton Clima Top sind den Gestaltungsansprüchen moderner Architektur keine Grenzen gesetzt. Sie bieten den kreativen Spielraum, der typisch ist für das Rigiton-Deckensortiment: glatte, fugenlose Decken, ohne sichtbare Unterkonstruktion auch in Kombination mit den unterschiedlichen Lochdesigns erlauben maximale Gestaltungsmöglichkeiten, sowohl im Deckenbild als auch für die Raumakustik. Moderne architektonische Gestaltung und Wirtschaftlichkeit sind nicht im Widerspruch, sondern im Einklang miteinander.

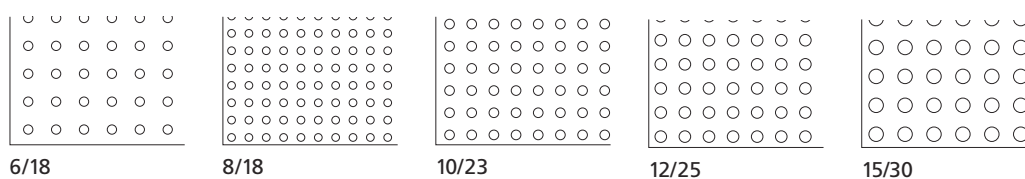
### Ausführungsvarianten

Die Rigiton Clima Top-Platten sind in einer Vielzahl von unterschiedlichen Lochdesigns erhältlich. Sie sind mit regelmäßiger Lochung, regelmäßig versetzter, unregelmäßiger Lochung (Streulochung) sowie

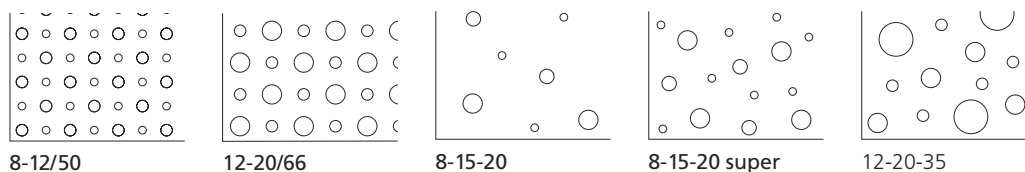
auch mit regelmäßig quadratischer Lochung im Sortiment. Sie können mit unterschiedlichen Vliesen z. B. mit weißen oder schwarzen Akustikvliesen oder Faservliesen geliefert werden.

| Bezeichnung      | Clima Top                | Rigiton Clima Top                                                                                              |
|------------------|--------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Baustoffklasse   | A2                       | A2                                                                                                             |
| Ausführung       | geschlossene Oberfläche  | gelochte Oberfläche                                                                                            |
| Dicke            | 10 mm                    | 10 mm                                                                                                          |
| Maße             | 1.250 x 2.000 mm         | ca. 1.200 x 2.000 mm                                                                                           |
|                  | 1.250 x 2.500 mm         | –                                                                                                              |
| Kantenausbildung | VARIO                    | 4 sk                                                                                                           |
| Gewicht          | ca. 10 kg/m <sup>2</sup> | ca. 10 kg/m <sup>2</sup>                                                                                       |
| Designs          | Base                     | 6/18, 8/18, 10/23, 12/25,<br>15/30, 8-12/50, 12-20/66,<br>8-15-20, 8-15-20 super,<br>12-20-35, 8/18 Q, 12/25 Q |

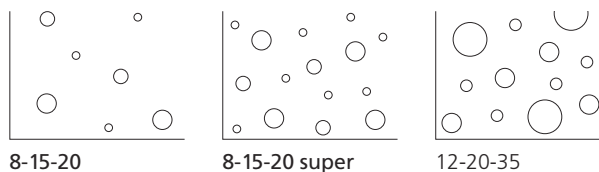
### Regelmäßig gelocht



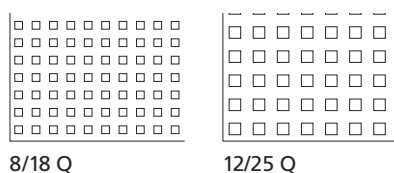
### Versetzt gelocht



### Streulochung



### Regelmäßig quadratisch gelocht

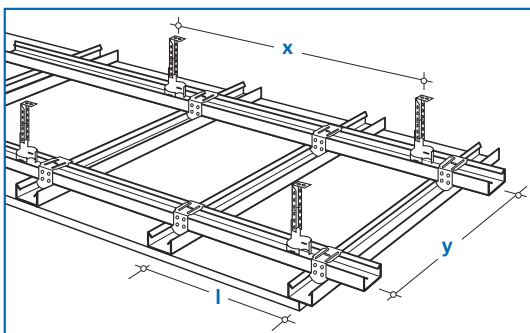
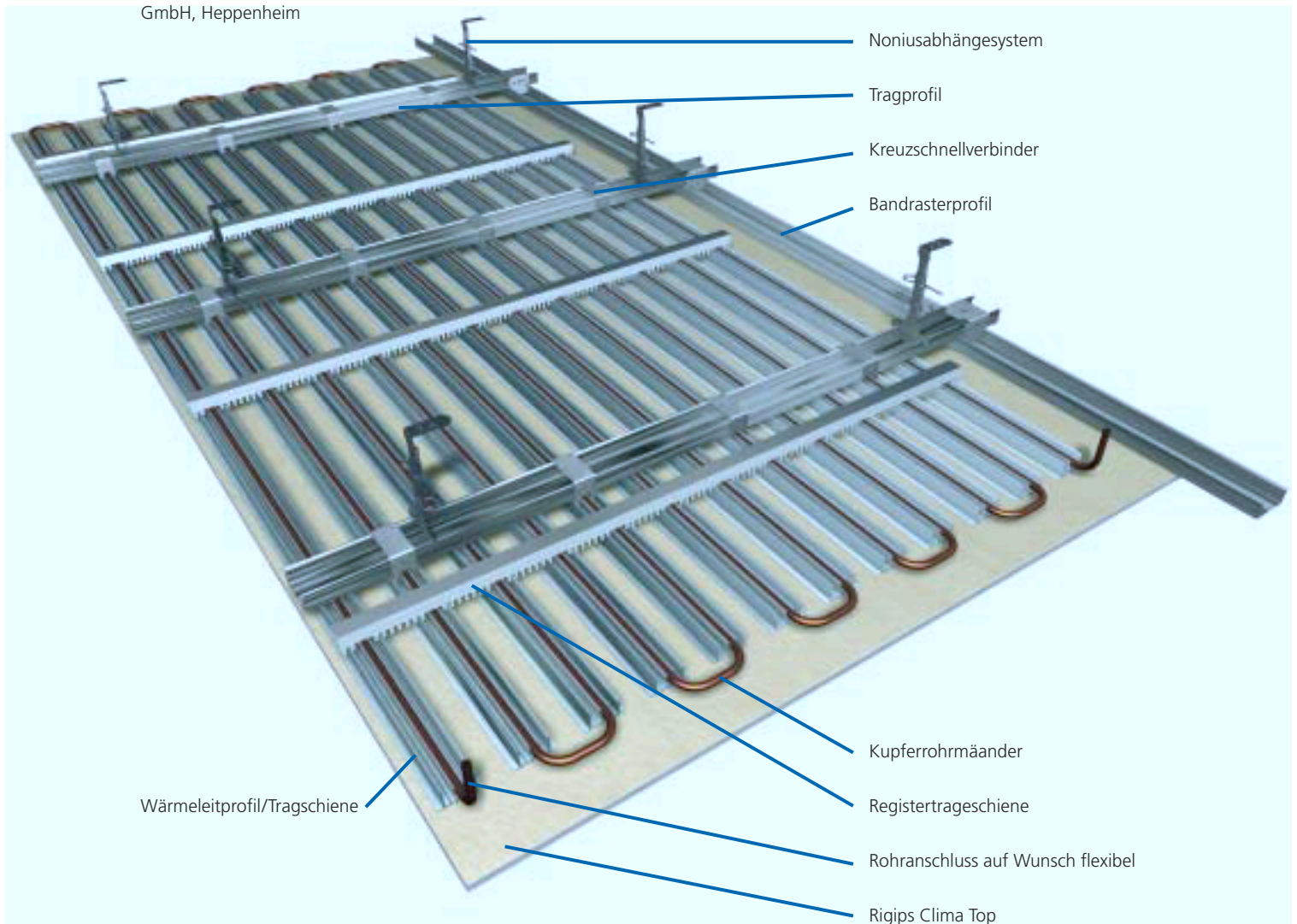


### Base





Anwendungsbeispiel: Kühldeckengestaltung von  
Zent-Frenger, Gesellschaft für Gebäudetechnik  
GmbH, Heppenheim



#### Montage

Die Kühl-/Heizdecken werden als Deckenbekleidung direkt oder als Unterdecke drucksteif an der Rohdecke befestigt. Wandheizungssysteme werden direkt als Bekleidung montiert. Die Unterkonstruktionen sind gemäß den Rigips Montagedecken auszuführen bzw. sind Bestandteile des jeweiligen Kühl- bzw. Wand-

oder Deckenheizungssystems. Die Decken-Unterkonstruktion aus Grund- und Tragprofilen wird so montiert, dass die ungelochten Clima Top-Platten in Querverlegung an den Tragprofilen mit einem Achsabstand von  $l \leq 500$  mm angebracht werden (bei der Montage mit Längsverlegung beträgt der Achsabstand  $l \leq 420$  mm). Stirnkantenstöße sind um mindestens

#### Wichtige Hinweis

Die jeweiligen Systemvorgaben vom Hersteller des Kühl- bzw. Wand- oder Deckenheizungssystem sind unbedingt zu beachten.

400 mm zu versetzen. Die gelochten Clima Top-Platten werden mit einem Achsabstand von  $l \leq 320$  mm verlegt. An den Querstößen muss immer ein Tragprofil angeordnet werden.

CD-Unterkonstruktion:

$x = 900$  mm,

$y = 1.000$  mm,

$l \leq 320$  mm.



### Verschraubung

Die Befestigung der Clima Top-Platten erfolgt mit den entsprechenden Rigips Schnellbauschrauben TN (3,5 x 25 mm). Der Abstand der Schrauben liegt im Wandbereich bei 25 cm und im Deckenbereich bei 17 cm. Bei der Befestigung der Platten an die Unterdecke ist darauf zu achten, dass diese entweder von der Plattenmitte erfolgt oder von einer Plattenecke heraus. Durch diese Befestigungsweise werden Stauchungen und Verschiebungen, gerade bei Lochdesigns ausgeschlossen.

### Verspachtelung

Die Verspachtelung von Clima Top-Platten sind sowohl in der Klebe- als auch in der Spachtelfugentechnik auszuführen. Beide Systeme sind hervorragend für die fugenlosen Deckensysteme geeignet. Die Schraubenköpfe sind flächenbündig zu verspachteln. Generell ist darauf zu achten, dass Spachtelarbeiten erst dann erfolgen sollen, wenn keine größeren Längenveränderungen der Gipsplatten infolge von Feuchte- und/oder Temperaturveränderungen mehr zu erwarten sind. Die Raumtemperatur sollte bei der Montage 5° C nicht unterschreiten.

### Wichtige Hinweise

- Bewegungsfugen des Rohbaus müssen in die Konstruktion der Unterdecken mit übernommen werden
- Bei Anschlüssen an Bauteilen aus anderen Baustoffen z.B. Beleuchtungskörper, Stahlstützen etc. muss eine bewegliche Schattenfuge vorgesehen werden
- Dehnungsfugen sind anzuordnen bei:
  1. Kühldecken mit Seitenlängen ab ca. 15 m oder Deckenfläche  $\geq 100 \text{ m}^2$
  2. Heizdecken mit Seitenlänge ab ca. 7,5 m oder Deckenflächen  $\geq 50 \text{ m}^2$
  3. bei wesentlich eingegengten Deckenflächen (z. B. Einschnürungen durch Wandvorsprünge)

### Klebefugentechnik

Bei der Klebefugentechnik werden die Platten stumpf aneinander gestoßen und es entsteht durch die vorherige Aufbringung des Fugenklebers 63 auf die Plattenkante eine hochfeste Fuge von 0,5 bis 1 mm Breite. Der aus der Fuge heraus gequollene Kleber wird nach Verfestigung vorsichtig abgestoßen. Die Fugen und Schraubenköpfe werden leicht überhöht überspachtelt.



### Spachtelfugentechnik

Bei der Spachtelfugentechnik werden die komplett fertig montierten Platten mit Hilfe des Rigips Spachtelfugen-Sets und dem VARIO Fugenspachtel satt ausgespritzt. Auch hier werden nach dem Verfestigungsbeginn und vor dem vollständigen Aushärten der Spachtelmasse die überstehenden Spachtelrückstände vorsichtig abgestoßen. Danach werden die Schraubenköpfe nachgespachtelt.

### Oberflächenbehandlung

Vor dem Aufbringen eines Anstrichs oder einer Beschichtung der Clima Top-Platte ist eine Grundierung aufzubringen. Hierzu eignen sich die Produkte Rikombi Sperre oder Rikombi Sperre neutral. Zur Oberflächengestaltung eignen sich Kunststoff-Dispersionsfarben, Ölfarben sowie Mattlackfarben.



### Rigips Hinweis

Detaillierte Informationen über die Verarbeitungstechniken für Fugen im Deckenbereich (Klebe- und Spachtelfugentechnik) entnehmen Sie der Broschüre „Akustikdecken: Planung und Ausführung“.

---

Rigips GmbH  
Schanzenstr. 84  
40549 Düsseldorf

Telefon 0211 5503-0  
Telefax 0211 5503-208

info@rigips.de  
www.rigips.de

**Weitere Informationen:**

Kundenservicezentrum  
Feldhauser Straße 261  
45896 Gelsenkirchen

Serviceline 01805 345670\*  
Servicefax 01805 335670\*

